

Pressemitteilung

DKG zum „Europa-Tag“ 9. Mai 2014

Keine EU-Normierung von Behandlungsprozessen

Berlin, 09. Mai 2014 - Anlässlich des „Europa-Tages“ der Europäischen Union fordert DKG-Hauptgeschäftsführer Georg Baum die strikte Einhaltung der Subsidiarität für die EU-Gesundheitspolitik. „Die Europäische Kommission muss die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten für die Organisation und Finanzierung ihrer Gesundheitssysteme mehr respektieren. Europäische Maßnahmen darf es nur in den Bereichen geben, in denen Mitgliedstaaten alleine die Probleme nicht mehr sinnvoll bewältigen können. Das Subsidiaritätsprinzip muss konsequent gelebt und durchgesetzt werden“, sagte Baum. Dies müsse auch für die Vielzahl selbstbeauftragter Initiativen der Kommission gelten. Zu oft würden aus eigener Zuständigkeitseinschätzung Regelungsbereiche aufgerufen, für die die Kommission gar keine Zuständigkeit habe. Aktuelles Beispiel sei die Beauftragung kommerzieller Normungsorganisationen wie ISO oder CEN zur Erstellung von Standards für die Brustkrebsversorgung. Baum: „Der europäische Gesetzgeber sollte sich für die neue Legislaturperiode auf seine eigentlichen Aufgaben konzentrieren – die Organisation und Finanzierung der Gesundheitssysteme der Mitgliedstaaten gehört nicht dazu. Und schon gar nicht die Normierung von Behandlungsprozessen.“

Die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) ist der Dachverband der Krankenhausträger in Deutschland. Sie vertritt die Interessen der 28 Mitglieder – 16 Landesverbände und 12 Spitzenverbände – in der Bundes- und EU-Politik und nimmt ihr gesetzlich übertragene Aufgaben wahr. Die 2.017 Krankenhäuser versorgen jährlich 18,6 Millionen stationäre Patienten und rund 18 Millionen ambulante Behandlungsfälle mit 1,2 Millionen Mitarbeitern. Bei 86,8 Milliarden Euro Jahresumsatz in deutschen Krankenhäusern handelt die DKG für einen maßgeblichen Wirtschaftsfaktor im Gesundheitswesen.

PRESSESTELLE

Moritz **Quiske** (Ltg.)
Telefon +49 30 39801-1020

Holger **Mages**
Telefon +49 30 39801-1022

Dagmar **Vohburger**
Telefon +49 30 39801-1023

SEKRETARIAT
Stephanie **Gervers**
Telefon +49 30 39801-1021
Fax +49 30 39801-3021
E-Mail pressestelle@dkgev.de

Wegelystraße 3
10623 Berlin

www.dkgev.de
www.facebook.com/dkgev
www.twitter.com/dkgev
www.dkgev.de/rss2.php
www.youtube.com/user/dkgev